TERMINE & PROGRAMM

Programm

Zeit	Prgrammpunkt	Referent
17:30 Uhr (Sa 14:30 Uhr)	Anmeldung und Registrierung	-
18:00 Uhr (Sa 15:00 Uhr)	Prävention neurodegenerativer Erkrankungen mit besonderem Blick auf die Lifestyle-Modifikation	Prof. Muss
19:15 Uhr (Sa 16:15 Uhr)	Pause mit kleinem Imbiss	-
19:45 Uhr (Sa 16:30 Uhr)	Erkennen und Behandeln depressiver Erkrankungen mit dem Schwerpunkt auf nicht-medikamentöse Maßnahmen	Dr. Hüther (ab Juni Harald Maul)
20:30 Uhr (Sa 17:30 Uhr)	Erstmalig nachgewiesen – die Bioverfügbarkeit einer komplexen Vitalstoffergänzung und Konsequenzen für die Praxis	Dr. Hüther
20:50 Uhr (Sa 17:50 Uhr)	Diskussion	-

Termine 2016

Datum	Zeit	Ort
15.01.	18:00 - 21:00 Uhr	Heidelberg
16.01.	15:00 - 18:00 Uhr	Regensburg
22.04.	18:00 - 21:00 Uhr	Frankfurt
23.04.	15:00 - 18:00 Uhr	Düsseldorf
27.05.	18:00 - 21:00 Uhr	Berlin
28.05.	15:00 - 18:00 Uhr	Hamburg
17.06.	18:00 - 21:00 Uhr	München
18.06.	15:00 - 18:00 Uhr	Stuttgart
02.09.	18:00 - 21:00 Uhr	Dortmund/Kamen
03.09.	15:00 - 18:00 Uhr	Kassel
04.11.	18:00 - 21:00 Uhr	Hannover
05.11.	15:00 - 18:00 Uhr	Dresden

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Symposium an:

☐ *Forschungssymposium* ***„Wir schließen die Lücke!"***
i-gap und LaVita verbinden Forschung und Praxis zum Preis von 70,- EUR (I-GAP-Mitglieder & LaVita-Partner gebührenfrei)

In _____ am _____

Name _____ E-Mail _____

Adresse _____ Tel./Fax _____

☐ Ich bin LaVita-Partner. Meine Partner-ID ist: _____

Seminargebühren in Höhe von: _____

Unterschrift des Teilnehmers: _____

Bankverbindung: (bei Überweisung bitte angeben: Ort + Datum der Veranstaltung)
Deutsche und Apotheke Bank
Konto-Nr.: 0006997317
BLZ: 30060601
IBAN: DE18300 6060100 06997317
BIC: DAAEDEDD

Rückantwort Fax: 0049 | 821 | 51 16 30

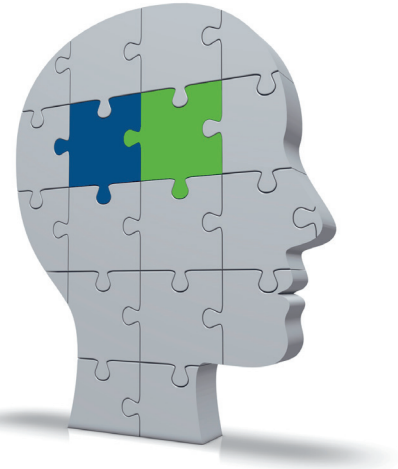
☐ **Einzugsermächtigung:** Hiermit ermächtige ich die Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin die Seminargebühren durch Lastschriftverfahren von meinem Konto einzuziehen.

Name des Kontoinhabers (falls abweichend) _____ Konto-Nr. _____

Bankleitzahl _____ BIC _____

IBAN _____

Geldinstitut _____



i-gap

Internationale Symposien im Jahr 2016

Forschungssymposium „Wir schließen die Lücke!"

i-gap und LaVita verbinden Forschung und Praxis

Eine Veranstaltungsreihe der i-gap in Kooperation mit LaVita

THEMA

Forschungssymposium „Wir schließen die Lücke!“
i-gap und LaVita verbinden Forschung und Praxis

Auf diesem Symposium beleuchten 3 Experten die neuesten Forschungsergebnisse zur Anwendung von LaVita und deren Bedeutung für die tägliche Praxis.

Im vergangen Jahr sind drei Forschungsarbeiten zur Wirkung der natürlichen, komplexen Vitalstoffergänzung LaVita veröffentlicht worden.

Die erste Veröffentlichung beschäftigte sich mit den neuroprotektiven Wirkungen von LaVita. Prof. Dr. Claus Muss wird Ihnen dazu erklären, wie wichtig der Schutz des Gehirns und der Blut-Hirn-Schranke in Bezug auf Konzentration und Gedächtnis sind. Dieser Schutz reicht bis hin zur Vorbeugung einer Demenz-Erkrankung. Er wird neben Ernährung und Vitalstoffversorgung auch auf einige andere Risikofaktoren hinweisen, die zur Gefahr für unser Denkvermögen werden können.

Danach wird Herr Harald Maul auf das Thema einer weiteren Veröffentlichung eingehen – der Wirksamkeit von Vitalstoffen bei Depressionen. Herr Maul wird uns zunächst in die aktuelle Diagnostik der Depression einführen und dann die verschiedenen Therapieoptionen darstellen. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei die zirkadiane Rhythmik und der Einfluss von Vitalstoffen sein.

Zum Abschluss erfahren wir durch Dr. Harald Hüther etwas über die dritte Veröffentlichung. Dabei ging es um die Bioverfügbarkeit einer so komplexen Vitalstoffergänzung. Können denn überhaupt alle Vitalstoffe aufgenommen werden? Dieser durchaus berechtigten Frage widmete sich diese Forschungsarbeit und lieferte für so manchen Experten überraschende Ergebnisse.

„Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nutzen“.

Lucius Annaeus Seneca

REFERENTEN

Assoc. Professor Dr.habil Dr. Dr.med. Ph.D. Muss

St. Elisabeth Universität Bratislava (EU), Public Health

Präsident der Internationalen Gesellschaft für Präventionsmedizin und Leiter der Abteilung Weiterbildung der i-gap;

Vorstand Europäischer D-A-CH Verband für Stressmedizin

Harald Maul, Arzt

Medizinisch-wissenschaftlicher Projektmanager ZNS

Langjährige Referententätigkeit zum Indikationsbereich Depression für Ärzte und Pflegepersonal

Mehrjährige klinische Tätigkeit im Fachbereich Neurologie/Psychiatrie

Dr. med. Harald Hüther

Leiter des Instituts Opti-Mahl für Ernährung und Prävention.

Er hält bundesweit Schulungen zu Ernährung und moderner Vitalstofftherapie für Ärzte und andere Therapeuten.

Zuvor war er 15 Jahre in eigener Praxis tätig.

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. “

Dieses Zitat von Aristoteles (384-322 v. Chr.) ist für Dr. Hüther die Grundlage der modernen Vitalstofftherapie

ÜBER i-gap

Unser Ziel ist die Förderung der Prävention in der Medizin

Der Verein i-gap – Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin Wien – ist auf internationaler Ebene zur Förderung der Prävention und Therapie von Krankheiten und chronischen Leiden tätig. i-gap unterstützt dabei besonders Studien in der Primärprävention und trägt ebenfalls zur Etablierung von diagnostischen Konzepten in der Sekundär- und Tertiärprävention bei. Mit diesem Aspekt unterstützt der Verein den Gedanken individualmedizinischer Behandlungskonzepte, die den allgemein gültigen wissenschaftlichen Anforderungen genügen.

Es ist weiterhin erklärtes Ziel von i-gap, wissenschaftliche Lehrinhalte zum Thema Präventionsmedizin auf Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und – im akademischen Bereich – an Universitäten interessierten Fachkreisen zu vermitteln. i-gap führt daher in Kooperation mit verschiedenen Universitäten akademische Fortbildungen im Bereich der Präventions- und Umwelt- sowie der Regenerationsmedizin durch.

Der Verein ist demokratisch, parteipolitisch neutral, überkonfessionell und unabhängig tätig. i-gap verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

i-gap kooperiert mit verschiedenen Ärzte-Organisationen und -Vereinen weltweit und hat sich daher trotz seines jungen Bestehens bereits zu einem der größten medizinischen Bewegungen im Bereich der Präventionsmedizin international entwickelt.

Vorstand des Vereins
Assoc. Professor Dr.habil Dr. Dr.med. Ph.D. Muss
Präsident i-gap Associate Professor of Public Health
St.Elisabeth University; Bratislava SK

Kontakt
Internationale Gesellschaft für angewandte Präventionsmedizin i-gap e.V.
(International Society of Applied Preventive Medicine i-gap)

Währinger Str. 63
A-1090 Wien
Tel. : +43 / 1 4083 13124
Fax : +43 / 1 4083 13129
Mail : office@i-gap.org
Web : www.i-gap.org